

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

10. Jahrgang / Nummer 26

Freitag, 29. Juni 2018

Den neuesten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:
Mitgliederversammlung
Krankenhaus-Förder-
verein trifft sich

MORGEN:
ENNOS INSEL-GELÄSTER

Die Hauptsaison beginnt.
Wie bringen wir unseren
Gästen
unsere
Sitten und
Gebräuche
näher?



Konzert

„Starfish-Singers“

Die Norderneyer „Starfish-Singers“ treten heute zu ihrem ersten Konzert der Saison auf. Unter der Leitung von Kantor Marc Waskowiak werden sie neue Stücke sowie bekannte Lieder in der Inselkirche zum besten geben. Der Abend werde ein Medley mit neuen Melodien aber auch traditionelleren Liedern. Waskowiak verspricht zudem eine deutsche Uraufführung eines „sehr schönen, noch unbekannteren Gospels“. Eine Delegation aus Uganda, die zur Zeit im Kirchenkreis zu Gast ist, werde auch anwesend sein. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt liegt bei zehn Euro, acht Euro im Vorverkauf im Reisebüro.



Handbreit Wasser unterm Kiel

Neue Teeny-Jolle des Norderneyer Seglervereins ist auf den Namen „Eduard“ getauft.

→ 2

Service, Tipps und Termine

→ 4

Chronik der NBZ erscheint

→ 7

„Cassen Knigge“ fährt weiter

Rettungsboot ist nach Norderneyer Seemann benannt

Zur Taufe in Uruguay flog der Neffe des 1990 verunglückten Cassen Knigge nach Südamerika.

Das Rettungsboot „Cassen Knigge“ war von 1993 bis 2017 in Norddeich stationiert und im Dienste der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS). Jetzt ist es wieder für die Rettung auf See im Einsatz – allerdings viele tausend Kilometer von seinem ursprünglichen Heimathafen entfernt.

In der vergangenen Woche wurde das Boot in Montevideo in Uruguay in Dienst genommen – und wurde dort erneut auf den Namen „Cassen Knigge“ getauft. Bei der Taufe dabei war der Neffe von Cassen Knigge, der gebürtige Norderneyer Christian Fischer.

Benannt ist das Schiff nach dem Seenotretter, der auf der Norderneyer „Otto Schülke“ im Einsatz war und im Februar 1990 im Vorhafen von Norddeich tödlich verunglückte. Nun bleibt die Erinnerung an



Die „Cassen Knigge“, jetzt in Orange, im Hafen von Montevideo.

Cassen Knigge auch in Südamerika bestehen.

Neben der „Cassen Knigge“ haben die Seenotretter ein weiteres Boot an die Schwesterorganisation „Asociación Honoraria de Salvamentos Maritimos y Fluviales“ (ADES) in Uruguay übergeben, sagt DGzRS-Sprecherin Antke Reemts. Die beiden 8,5-Meter langen Rettungsboote kamen Anfang März in Montevideo an.

Christian Fischer ist noch ganz überwältigt von seinem Kurzbesuch in Uruguay. Im

Mai kam der Anruf der DGzRS mit der Frage, ob ein Mitglied der Familie Knigge zur Taufe kommen könne. Der 33-Jährige, der in Lübeck lebt, konnte es möglich machen und flog nach Südamerika. Sehr gastfreundlich und herzlich sei er in Montevideo aufgenommen worden, erzählt Fischer. Die Taufe sei in großem Rahmen erfolgt. Zur Zeremonie spielte die Marine-musikkapelle, während sich viele Menschen im Yachtclub versammelten. Die Prä-

sidenten der ADES und der Lotsenvereinigung sprachen. Dann hielt der deutsche Botschafter eine Ansprache. Vor der Flaggenübergabe habe er Gelegenheit bekommen, zu sprechen, erzählt Fischer. Die Taufe übernahm die Frau des ADES-Präsidenten – die Sektflasche sei gleich beim ersten Wurf entzwei gegangen.

Ungewöhnlich ist, dass ein Boot erneut auf denselben Namen getauft wird. Die ADES habe den Namen wegen der Geschichte des Nor-

derneyer Seenotretters behalten wollen, so Fischer. Mit einer Ausfahrt des Schiffes und dem Auswerfen von Blumen zu Ehren von Cassen Knigge endete die Feier. „Es war eine unglaublich tolle und emotionale Zeremonie“, sagt Fischer, der Erinnerungen an den Onkel hat. Als dieser starb war er fünf Jahre alt. Den Kontakt nach Montevideo will Fischer auf jeden Fall halten und im nächsten Jahr noch einmal dorthin reisen. Dann aber mit seiner Freundin und sicher nicht nur für wenige Tage.



Christian Fischer war bei der Boottaufe in Uruguay.

NEUE FUBGÄNGERZONE ALS TEST EINGERICHTET



Gegen 11 Uhr wollte es gestern noch nicht so recht klappen mit der neuen Fußgängerzone in der Jann-Berghaus-Straße. Vor allem viele Radfahrer fuhren noch etwas gedankenverloren an den neuen Straßenschildern vorbei. Schnell aber wurde es unter Norderneyern

zum Spaß, sich gegenseitig mehr oder minder Ernst gemeint auf die neue Regelung hinzuweisen. Auch der ein oder andere Lieferant schien von der „plötzlichen“ Straßensperrung überrumpelt und musste kurzfristig nach neuen Wegen suchen. Manche Radfahrer aber

machten es schon im ersten Versuch richtig und stiegen auf Höhe der Straßenschilder ab, um die Strecke zwischen Herrenpfad und Poststraße zu Fuß zurückzulegen. Für die kommenden zwei Monate ist das von 11 bis 6 Uhr der korrekte Weg.

FOTO: SÖRRIES

Geschäftsstelle Norderney

☎ 0 49 32/99 19 68-0

Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney

Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 99 19 68-0

Redaktion ☎ 99 19 68-1

Fax ☎ 99 19 68-5

E-Mail norderney@skn.info



Hochwasser (ohne Gewähr)

Fr. 29. Juni: 01.00 Uhr 13.09 Uhr

Sa. 30. Juni: 01.34 Uhr 13.43 Uhr

So. 1. Juli: 02.10 Uhr 14.19 Uhr

Mo. 2. Juli: 02.47 Uhr 14.56 Uhr

Di. 3. Juli: 03.24 Uhr 15.31 Uhr

Mi. 4. Juli: 03.58 Uhr 16.04 Uhr

Do. 5. Juli: 04.33 Uhr 16.41 Uhr

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

2-Raum-Wohnung mit seitlichem Seeblick und Balkon

Die gut geschnittene 2-Raum-Wohnung mit Balkon besteht aus großem Wohnraum mit Küchenecke und Essplatz, anschließendem Wohnzimmer mit seitlichem Meerblick sowie separatem Schlafzimmer mit Bad.

Im Haus befinden sich Schwimmbad und Sauna sowie ein Hauswirtschaftsraum mit Waschmaschine und Trockner.

Kaufpreis 759.000,00 Euro

Poststraße 5 • 26548 Nordseebad Norderney
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 840 17 17

www.norderney-immobilien.com

Reif für die Insel!



Handbreit Wasser unterm Kiel

Neue Teeny-Jolle „Eduard“ wird im Norderneyer Hafen getauft

Das Boot hat die Korus-Stiftung an den Seglerverein gespendet.

Das Wetter war dem Seglerverein Norderney nicht gnädig gestimmt, als die Mitglieder am Sonntagnachmittag ihre neue Teeny-Jolle im Norderneyer Yachthafen getauft haben. Aufhalten ließ sich davon aber niemand und so sprach Hannah Mertens die Worte, die traditionell bei einer Bootstaufe gesagt werden: „Ich taufe dich auf den Namen Eduard und wünsche dir allzeit gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel.“ Anschließend gab es noch eine Sektdusche für

die Jolle, bevor „Eduard“ zur Jungfernfahrt ins Wasser gelassen wurde.

„Eduard“ ist nach Teeny-Jolle „Alwine“ die zweite, die der Verein durch eine Spende der A. & E. Korus-Stiftung erhalten und nach den beiden Mitgliedern der Familie Korus benannt hat. Ralph Krone, Vorsitzender der Stiftung, war selbst vor Ort, gemeinsam mit seiner Mutter und seinem Sohn Tammo, der Hannah tatkräftig bei der Taufe unterstützte. Krone bedankte sich zuvor beim Seglerverein Norderney für die tolle und gemeinnützige Jugendarbeit. Er könne es sich auf jeden Fall vorstellen, weitere Projekte dieser Art zu unterstützen. Dass die Nachfrage bei den Jungseglern groß ist, bestätigte Lutz Brandt, zweiter



Hannah Mertens und Tammo Krone vollziehen die Taufe der Jolle, während Ralph Krone (hinten) von der Korus-Stiftung in den Applaus der Zuschauer einstimmt. FOTO: SÖRRIES

Vorsitzender des Seglervereins, zuvor in seiner Begrüßungsrede. Dank der Großzügigkeit der Korus-Stiftung könnten nun

alle Jungsegler ihres Alters und Könnens entsprechend unterrichtet werden. „Eduard“ ist nach „Alwine“ und „Geronimo“ nämlich be-

reits die dritte Teeny-Jolle in der Flotte des Seglervereins Norderney.

Die Ehre der ersten Fahrt in „Eduard“ durften Bent Schinke und Jonas Forner übernehmen. Nur den schmückenden Kranz auf ihrer neuen Jolle fanden die beiden Jungen nicht so toll. Der Fahrt schlossen sich die übrigen Jungsegler in den anderen Teeny-Jollen und einigen Optimisten des Seglervereins an.

Im Anschluss wurde auf dem Spielplatz bei Kaffee und Kuchen gefeiert. Hier war auch das Wetter endlich etwas gnädig und ließ den einen oder anderen Sonnenstrahl hervorscheinen. efs

Beilagen

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka Norderney, Kik, Bening, Penny, Netto, Rossmann sowie Norderney Immobilien. Wir bitten um Beachtung.

Impressum

Gesamtherstellung: Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG, Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.
Geschäftsführer: Christian Basse †
Redaktion: Manfred Menssen, Verena Leidig, Thomas Fastenau, Ellen Sörries
Anzeigen: Dorothea Christians, Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr
Vertrieb: Benjamin Oldewurtel
Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Telefon: siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen
Auflage: 4900 Exemplare

Missglückte Schiffsbergung

Für wissbegierige Kinder: Mit Kornrad Kornweihe durch den Nationalpark – Heute: das Wrack

He liebe Kinder!

Die Frühlingsmonate eignen sich hervorragend für einen Ausflug an das östliche Inselende. Die Salzwiesen sind saftig grün, man kann barfuß durch den Sand und das Gras laufen und wenn man Glück hat, blüht sogar der Strandflieder und lässt die ganze Salzwiese lila erstrahlen.

Auf dem Weg durch diese unberührte Natur muss man natürlich ein paar Dinge beachten. Ihr befindet euch dort hinten in der Ruhezone des

Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer, also in der Zone, die inner-



halb des Nationalparks die höchste Schutzkategorie hat. Wichtig ist, dass ihr die Wege auf keinen Fall verlasst, da sonst die Tiere gestört und seltene Pflan-

zen zerstört werden können. Deshalb darf man nur zu Fuß in den Inselosten. Man darf dort auch keine Dinge einsammeln, noch nicht einmal Muscheln, und man sollte nur seine eigenen Fußabdrücke dort hinterlassen, sonst nichts. Wenn ihr Müll findet, dürft ihr den natürlich gern mitnehmen und richtig entsorgen.

Wenn ihr am Inselende ankommt, könnt ihr eine ganz besondere Sehenswürdigkeit entdecken: das Wrack. Dieses Wrack liegt dort schon seit fünfzig Jah-



Mit den Jahren ist immer weniger vom Wrack am Inselosten übrig geblieben. FOTO: NOUN

ren. Damals ist ein Schiff in einem Wintersturm auf der Sandbank vor Norderney gestrandet. Demjenigen, der das Schiff wieder freibekommen würde, stand eine große Belohnung in Aussicht. Deshalb entschloss sich ein Schiffseigentümer aus Benseniel, den Versuch zu wagen. Er war Kapitän auf einem Muschelbagger und wollte eine Rinne durch die Sandbank zu dem Schiff graben, sodass es dadurch freikommen könnte. Bei dem Versuch, zum Schiff zu gelangen, wurde der Muschelbagger jedoch selber auf den Sand gedrückt und steckte fest. Das eigentlich gestrandete Schiff kam bei der nächsten Sturmflut von allein frei, aber der Muschelbagger liegt bis heute am Ostende unserer Insel.

Das macht deutlich, wie gefährlich die Schifffahrt für unseren Naturraum Wattenmeer werden kann. Auf der Nordsee fahren im Jahr 150.000 Schiffe, manche davon mit

umweltschädlichen Gütern wie zum Beispiel Erdöl. Eine Strandung eines solchen Schiffes, das heutzutage mehrere hundert Meter lang sein kann, wäre eine große Gefahr für die Natur des Nationalparks.

Bis nächste Woche, euer Kornrad!

• Wer mehr über den Nationalpark und das Wattenmeer sowie über Naturphänomene oder die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, sollte sich direkt zu den WattWelten am Hafen begeben. Im Besucherzentrum ist alles anschaulich erklärt, und die Fachleute dort können euch viele

Kennt ihr Pummuckls Vorfahren?



weitere Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad Kornweihe trifft ihr in dem Besucherzentrum wieder. Kornrad Kornweihe hat übrigens schon die Frage für kommende Woche für euch parat, wie ihr in der Sprechblase seht.

Norderney aus der Luft



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 926

FOTO: STROMANN / STAND: MAI 2017

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen.

Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 32,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

25. Juni Norderney pur für mehr als nur ein Jahr



ANGEBOT Praktikums-Projekt wird zur Geschenk-Idee

Dienstag

26. Juni „Einfach ein perfekter Ort für die Jugendarbeit“



AKTION Jugendliche aus sechs Nationen nehmen an Workshop teil

Mittwoch

27. Juni Neue Schilder am Hafen



BAU Hafengebiet als Gefahrengebiet ausgeschildert

Donnerstag

28. Juni Ein Jahr Auszeit auf der Insel



STAATSBAD 52 Wochen als Social-Media-Beauftragter gewinnen

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim · Telefon: 0 49 38 / 4 25

Zen-Oh ist ein geselliger Kater

Zen-Oh ist ein ruhiger, geselliger Kater, der sich im Tierheim Hage schnell eingelebt hat und nun ein neues Zuhause sucht. Er ist entspannt und kann sich allein beschäftigen, genießt aber auch die Streicheleinheiten der Menschen. Der schöne Kater wurde entwurmt, geimpft, gechipt und kastriert.

Wenn Sie sich für Zen-Oh interessieren, melden Sie sich bitte beim bmt – Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt.

Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen.

Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de und unter www.norden.de.



Name: Zen-Oh
Rasse: EKH
Alter: 25. April 2017
Geschlecht: männlich, kastriert

„De lüttje Prinz“

Lehrerin Antje Lübben übersetzt den Weltbestseller

„Der kleine Prinz“ ist seit Kurzem auf Plattdeutsch im Handel erhältlich.

Dat, wat van Belang ist, können de Ogen neet sehn“, sagt der kleine Prinz zum Fuchs. „Een kann blot mit dat Hart good kieken.“ Den Spruch, dass man nur mit dem Herzen richtig sehen kann und das Wichtige die Augen nicht sehen, das haben viele schon einmal gehört. Geschrieben hat es der Autor Antoine de Saint-Exupéry. „Der kleine Prinz“ ist im Original 1943 auf Französisch erschienen und wurde in viele Sprachen und Dialekte übersetzt. Jetzt gibt es auch eine Version in ostfriesischem Platt: „De lüttje Prinz“, erschienen in der „Edition Tintenfass“.

Übersetzerin ist die Norderneyer Lehrerin Antje Lübben. Sie hat den Text schon während ihrer Schulzeit kennengelernt – und zwar im Original im Französischunterricht der elften Klasse. Das Buch hat sie nicht losgelassen: Im Studium übersetzte die gebürtige Leeranerin den Text in ostfriesisches Platt und schrieb darüber ihre Ma-



„Der kleine Prinz“ ist auf Plattdeutsch erschienen FOTO: LEIDIG

starbeit. Genauer gesagt schrieb sie über die Phonologie und Orthographie des Niederdeutschen in Leer anhand der Übersetzung des Buches.

Nach dem Studium arbeitete Lübben, die damals noch Olthoff hieß, im Plattdeutsch-Büro der Ostfriesischen Landschaft, wo ein Plattdeutsch-Hochdeutsches Wörterbuch für Ostfriesland entstand. Nach Arbeit an der Universität Oldenburg und einem wei-

terführenden Studium hat sie ihr Referendariat in Stade absolviert und kam vor vier Jahren an die Grundschule Norderney.

Die übersetzte Fassung des kleinen Prinzen lag bei ihr seitdem in der Schublade. Solange, bis der Verlag im Plattdeutsch-Büro anfragte, ob jemand das Buch übersetzen könne, und die Mitarbeiter die Anfrage an Lübben weitergaben. Daraufhin hat sie den Text noch einmal gründlich über-

arbeitet und die jetzt gültige ostfriesische Schreibweise verwendet.

Es sei schwierig, da viele Substantive im Französischen keine Entsprechung im Plattdeutschen hätten, sagt Lübben, und nennt als Beispiel den Hermelinmantel. Manches musste sie umschreiben oder auch mal ein neues Wort schaffen. Bei vieldeutigen französischen Begriffen hat sie in anderen Übersetzungen nachgeschlagen, welche Deutung dort gewählt wurde. Jetzt ist Lübben sehr zufrieden mit der Ausgabe, und die Zusammenarbeit mit dem süddeutschen Verlag sei sehr gut gelaufen.

Die Arbeit habe sie gereizt, weil der Text „ganz tief reingeht“, so Lübben. Er sei philosophisch-schön, traurig, vielschichtig und geheimnisvoll. Wie sehr der Prinz ihr am Herzen liegt, zeigt sich auch in ihrer kleinen Sammlung mit Ausgaben verschiedener Sprachen – darunter auch das deutlich abgegrabbelte Französisch-Exemplar aus Schulzeiten, aus dem nun das plattdeutsche Buch entstanden ist. vel

66 Schützen beim Vereinespokalschießen

Vor der Saison noch einmal „schnackern, feiern und schießen“

In diesem Jahr habe es viele Gründe gegeben, nicht am Vereineschießen teilzunehmen, so der Bericht des Schießsportvereins Norderney. Für den einen sei das Wetter nicht gut genug gewesen, ein Geburtstag oder ein Abiball hätten angestanden – abgesehen von der WM.

Aber trotzdem hätten sich am vergangenen Freitag 22 Mannschaften im Schützenhaus eingefunden, um das Vereinespokalschießen auszutragen. Kurz vor Be-

ginn der Saison sei die Gelegenheit genutzt worden, „gemeinsam zu schnackern, zu feiern und natürlich zu schießen“. Mit 66 Schützen und vielen helfenden Händen sei es ein gelungener Abend gewesen.

In der Einzelwertung hat Vera Dahlert (Förderkreis) den ersten Platz belegt vor Florain Uchros (FKK) und Mathias Krüger (Förderkreis). Bei den Teams gewann „Tanzen I“ vor „No Work Team“ und „Tanzen II“.



Die glücklichen Gewinner des Vereineschießens 2018.

Öffnungszeiten

Atelier in der Schmiede: Mo. bis Sa. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Langestraße 30, ☎ 04932/81932.

Badehaus: Spa-Bereich täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr, Familien-Thalassobad von 9.30 bis 18 Uhr, Damensauna außerhalb der Ferienzeiten Mi. 17.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/891-400.

Bademuseum: Di. bis Fr. 11 bis 17 Uhr, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/840725 oder ☎ 04932/935422.

Besuchszentrum WattWelten: täglich von 9 bis 18 Uhr, Am Hafen 1, ☎ 04932/2001.

Bibliothek: Mo. bis Di. und Do. bis Sa. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-296.

Inselkirche: Mo. bis Do. und Sa. 8 bis 17 Uhr, Fr. 12 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr, Kirchstraße, ☎ 04932/927210.

Kinderspielhaus Kleine Robbe: Mo. bis Fr. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/935495.

Kirche Stella Maris: Di. 16 bis 17 Uhr, Mi. 11 bis 12 Uhr, Fr. 16 bis 17 Uhr, Sa. 11 bis 12 Uhr, Goebenstraße 2, ☎ 04932/456.

Kirche St. Ludgerus: Mo. bis So. 9.30 bis 20 Uhr, Friedrichstraße 22, ☎ 04932/456.

Leuchtturm: täglich von 14 bis 16 Uhr, bei gutem Wetter bereits ab 11 Uhr.

Rathaus: Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Di. und Do. zusätzlich 15 bis 16 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/9200.

Spielplatz Kap Hoorn: wetterunabhängiger Spielspaß, täglich ab 11 Uhr, Mühlenstraße am Gondelteich.

Tourist-Information: Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 13 Uhr, Im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-900.

Weltladen: So. 11 bis 12 Uhr, Mo. 16 bis 18 Uhr, Di. bis Fr. von 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

Geänderte Öffnungszeiten an Feiertagen möglich.



Strand genießen

...auf Norderney

30. Juni
Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.15 Uhr: Strandstrolche, Besuch im Lebensraum des Weltnaturerbes Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Treffpunkt Rad- und Wanderwegaufgang Zuckerpad am Krankenhaus, Lippestraße, fünf Euro pro Person, auch Do. 11 Uhr.

9.30 bis 11 Uhr: „Verwenden statt verschwenden“, Abgabe von Lebensmitteln mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum oder kleinen optischen Mängeln gegen selbst gewählte Spende, Küche in der Grundschule, Jann-Berghaus-Straße 56.

10 Uhr: Stadtführung, Gestern - Heute - Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, auch Mo. um 10 Uhr und Mi. um 15 Uhr, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, Norderney-Card erforderlich.

10 Uhr: Werbetag der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger mit modernisierten Manöverfahrten des Seenotkreuzers Bernhard Gruben, Ausstellung historischer Rettungsgeräte sowie dem Ruderrettungsboot Fürst Bismarck von 1893, Westbadestrand am Rettungsbootschuppen.

11.15 Uhr: Meereskunde für Anfänger, Strandausflug für Kinder ab sechs Jahren und Familien. Dauer ungefähr zwei Stunden, Start ist im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, Informationen und Anmeldung ☎ 04932/2001, Erwachsene sieben Euro, Kinder fünf Euro, auch Fr. 10 Uhr.

20 Uhr: Klavierkonzert im Conversationshaus, Eintritt frei.

20 Uhr: Weltnaturerbe Geburtstags Wattwanderung für Norderneyer, für Erwachsene Norderneyer und Kinder ab acht Jahren, Insulanercard mitbringen, Dauer ungefähr zwei Stunden, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2 oder unter ☎ 04932/2001.

1. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.30 Uhr: Waldgottesdienst, Waldkirche an der Napoleonschanze.

16 Uhr: Sommerkonzert der KGS Norderney mit den Orchesterklassen der fünften, sechsten und siebten Jahrgänge, der Bigband und dem Windorchester, Kurplatz.

2. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.15 Uhr: Yoga am Morgen, Wiese an der Weststrandbar, auch mittwochs, ☎ 0176/23441433, zehn Euro.

9.30 Uhr: Watt für Zwerge, kinderfreundlicher Wattausflug für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Treffpunkt Surferbucht, Deichübergang Südstraße. Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro pro Person.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 Uhr: Besichtigung des Fischerhaus-Museums, zwei Euro.

15 Uhr: Seniorenkreis im Restaurant Schmuggler, Birkenweg 24.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, auch donnerstags, ☎ 04932/3322.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, auch Mi. und Fr., Am Kurplatz 3, 12,50 Euro.

19 Uhr: Smoveywalk, Bismarckstraße 14, acht Euro, Anmeldung und Information ☎ 0176/23441433.

19 Uhr: Schwimmprüfung Sportabzeichen, Badehaus.

20 Uhr: Führung durch die Dauerausstellung Reiselust & Badespaß, Bademuseum am Weststrand 11, sechs Euro, inklusive Getränk.

3. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: WattWelten kreativ, für Anfänger, Küstenvögel in Aquarell und Zeichnung, für Kinder und Erwachsene ab zehn Jahren, 14 Euro pro Person, Dauer ungefähr 2 Stunden, Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

10 Uhr: Pflanzenentdeckung mit dem Nationalpark-Ranger, Strandaufgang Oase, für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, Dauer ungefähr zwei Stunden, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro, Informationen und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, auch donnerstags, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

11 Uhr: Bernsteinschleifen, Di. bis Fr., Dauer ungefähr 90 Minuten, ab 15 Euro, Anmeldung unter ☎ 04932/935422 oder an der Museumskasse erbeten, Bademuseum, Am Weststrand 11.

11 Uhr: Natursprechstunde der Nationalpark-Ranger, Schutzhütte Parkplatz Ostheller.

11 Uhr: Kirchenführung, Inselkirche, Kirchstraße.

12 Uhr: Vögel im Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren, Dauer ungefähr zwei Stunden, Treffpunkt Nordostkurve Surferbucht, Ecke Gewerbelände / Alter Postweg. Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

14 Uhr: Norderney erfahren, locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel, auch Do., zirka zweieinhalb Stunden und zwölf Kilometer, Treffpunkt Reisebüro am Kurplatz, Voranmeldung erforderlich, Fahrräder bitte mitbringen, begrenzte Teilnehmerzahl, acht Euro.

15 Uhr: Awo-Teenachmittag für Senioren, ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportzentrum an der Mühle.

18.45 Uhr: Das Wattenmeer – ein stimmungsvoller Spaziergang über die Promenade, bei dem Sie Wissenswertes über die Inseln und das Wattenmeer erfahren. Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, für Kinder ab zehn Jahren, Treffpunkt Fahrradparkplatz am Januskopf, Erwachsene fünf Euro, Kinder vier Euro, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

18.45 Uhr: Yoga, Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40, ☎ 0176/23441433, 15 Euro.

19.45 Uhr: Watt intensiv, Wattwanderung für die „Großen“, für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, ein unvergesslicher Besuch in einem ganz besonderen Lebensraum. Treffpunkt: Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Informationen und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

20 Uhr: Preisskat der Norderneyer Buben, Gäste sind willkommen, Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40.

20 Uhr: Besichtigung Sternwarte, mit Vortrag, Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße, Informationen ☎ 0176/24928209.

20 Uhr: Heimatabend, bunter Unterhaltungsabend mit Inselfolklore, Shantys, Volkstänzen, Seemannsgarn und altem Brauchtum, aufgeführt von der Trachtengruppe des Heimatvereins Norderney, Kurtheater, acht Euro, neun Euro an der Abendkasse.

4. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8 bis 12.30 Uhr: Wochenmarkt, Vorplatz Haus der Insel.

10.30 Uhr: Watt für kleine Forscher, kinderfreundlicher Wattausflug für Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Treffpunkt an der Surferbucht am Deichübergang Südstraße, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro pro Person.

15 Uhr: Puppentheater Rumpelkiste, Kinderveranstaltung,

Conversationshaus, fünf Euro.

15 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

15.30 Uhr: Spielenachmittag für Junggebliebene, Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

17.30 Uhr: Handarbeitsteam, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe alkoholkranker Menschen, linker Eingang TDN, Gorch-Fock-Weg 7.

20 Uhr: Yoga-Abend, Kinderspielhaus Kleine Robbe, Am Weststrand 11. Informationen ☎ 04932/935202, Wolldecke und bequeme Kleidung mitbringen, neun Euro.

20 Uhr: Orgelkonzert in der Inselkirche, Eintritt frei.

5. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

12.15 Uhr: Mein Wunschchoral, Inselkirche, Eintritt frei.

14.30 bis 17 Uhr: AWO Kleiderkammer, vor dem Haupteingang vom Haus der Insel.

15 Uhr: Teeseminar, "Teetied – so gäht dat", mit Museumsbesichtigung, Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen, Information ☎ 04932/1791, sechs Euro.

18 Uhr: Probe des Inselchors, neue Sängerinnen und Sänger willkommen, Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

19 Uhr: Yoga, Huus up Dün (AWO), Viktoriastraße 1, ☎ 0176/23441433, Kosten: 15 Euro.

6. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

11 Uhr: Watt stadtnah, Watterkundung in der Surferbucht für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Treffpunkt Info-Tafel am Deichübergang Südstraße, Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene sechs Euro, Kinder vier Euro.

15 Uhr: Städtischer Teekreis, Marienresidenz, Georgstraße 5.

20 Uhr: Sportschießen für Gäste, Schützenhaus an der Meierei.



Kino im Kurtheater

Samstag, 30. Juni
15.30 Uhr: Luis & die Aliens - 3D
19 Uhr: 3 Tage in Quiberon
21.15 Uhr: Jurassic World – Das gefallene Königreich - 3D

Sonntag, 1. Juli
15.30 Uhr: Luis & die Aliens - 3D
19 Uhr: 3 Tage in Quiberon
21.15 Uhr: Jurassic World – Das gefallene Königreich - 3D

Montag, 2. Juli
19 Uhr: Unsere Erde 2
20 Uhr: Die dunkelste Stunde

Mittwoch, 4. Juli
15.30 Uhr: Die Nordsee unser Meer
19 Uhr: Die Verlegerin
21.15 Uhr: Three Billboards outside Ebbing, Missouri

Donnerstag, 28. Juni
15.30 Uhr: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
20 Uhr: Wohne lieber ungewöhnlich
21.15 Uhr: Jurassic World – Das gefallene Königreich - 3D



Tipp der Woche:

Sommerkonzert: Mehr als 150 Schülerinnen und Schüler der Orchesterklassen der fünften, sechsten und siebten Jahrgänge sowie der Bigband und des Windorchestra der Kooperativen Gesamtschule Norderney präsentieren zum Abschluss des Schuljahres am Sonntag, 1. Juli, um 16 Uhr auf dem Kurplatz ein buntes Bläser-Sommerprogramm. ARCHIVFOTO

Schiffsfahrplan
25. Juni bis 2. September 2018

Nordeich ab	Norderney ab
täglich	
6.15	6.15
7.00	7.15
8.00	8.15
9.00	9.15
10.00	10.15
11.00	11.15
12.00	12.15
13.00	13.15
14.00	14.15
15.00	15.15
16.00	16.15
17.00	17.15
18.15	18.15
1.2) 20.30	1.2) 19.15

1) freitags bis sonntags mit Fahrzeug-Beförderung
2) nur Personenbeförderung, keine Kfz- und Fahrrad-Beförderung

16 Uhr: Filmvortrag Bei jedem Wetter Seenotretter, über Menschen und Arbeit im Seenotrettungsdienst im Rettungsbootschuppen am Weststrand, Eintritt frei, um Spende zugunsten der Seenotretter wird gebeten.

Schnelle Hilfe

Polizei ☎ 110
 Feuerwehr ☎ 112
 Notarzt und Rettungsdienst ☎ 112
 Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116117

Samstag, 30. Juni, 8 Uhr bis Sonntag, 1. Juli, 8 Uhr:

Dr. Jörg Wehner, Mühlenstraße 1, ☎ 04932/1013

Sonntag, 1. Juli, 8 Uhr bis Montag, 2. Juli, 8 Uhr:

Barbara Junkmann-Brügge-mann, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/991300

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter:
 Björn Carstens ☎ 04932/991077
 Dres. Hans-Günter Willms / Lale Cakir ☎ 04932/1313
 Beate Luis (privat) ☎ 04932/991201

Apotheke

Freitag, 29. Juni, 8 Uhr bis Freitag, 6. Juli, 8 Uhr:
 Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/92870

Freitag, 6. Juli, 8 Uhr bis Freitag, 13. Juli, 8 Uhr:
 Rathaus-Apotheke, Friedrichstraße 12, ☎ 04932/588

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, ☎ 04932/805-0

Polizei, Dienststelle Knypshausenstraße 7 ☎ 04932/92980 und 110

Bundespolizei, ☎ 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, ☎ 04941/973222

Frauenhaus Aurich, ☎ 04941/62847

Frauenhaus Emden, ☎ 04921/43900

Elterntelefon, ☎ 0800/1110550*)

Kinder- und Jugendtelefon, ☎ 0800/1110333*)

Telefonseelsorge, ☎ 0800/1110111*)

☎ 0800/1110222*)

Giftnotruf, ☎ 0551/19240

Sperr-Notruf (Bank, EC- und Kreditkarten, Handys, Krankenkassenkarten etc.), ☎ 116116

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, ☎ 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, ☎ 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafensstraße 6, ☎ 04932/927107

Rettungsboot, ☎ 04932/2446

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25, ☎ 04932/2922

Nicole Neveling (privat), Lippestraße 9-11, ☎ 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, ☎ 04932/82218

*) Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.



Viel Applaus haben die kleinen Sängerrinnen und Sängler des Kinderchors sowie des Grundschulchors für ihre Darbietung im Musical „Das Leben im All“ erhalten.



„Gestatten, Komet XXL, ich bin rasend schnell“. Mit der Hilfe des silbernen Kometen wollen die Planeten die Kristallkugel zurückholen, die Pluto zuvor vom schwarzen Loch geklaut wurde. FOTOS: KÖSER



Damit Komet XXL die Kugel zurückholen kann, soll Venus (links) das schwarze Loch (rechts) ablenken.



Der lieben Sonne ist so heiß, da hilft einfach nur noch ein leckeres, kaltes Eis.



Mars, der rote Planet, der manchmal einen Vulkanausbruch hat und dann verbunden werden muss.



Bis zum letzten Platz gefüllt ist der Gemeindesaal bei der Aufführung am Sonntag.



Chorleiterin Jenny Waskowiak (rechts) und Mareikje Rosenboom haben seit Januar mit den Kindern für diesen Auftritt geprobt. Die Mühe hat sich gelohnt, was die beiden sehr erfreute.

Unzählige Glücksmomente

Staatsbad-Aktion: 52 Wochen auf der Insel zu gewinnen

Bedingungen sind ein Alter von mindestens 18 Jahren und Beherrschung der deutschen Sprache.

Ein Jahr Auszeit auf Norderney nehmen – diese Idee hatte sicher schon so manch einer. Nun ermöglicht das Staatsbad Norderney einer Person genau das: 52 Wochen auf der Insel, „unzählige Glücksmomente inklusive“, wie es in der Mitteilung heißt. Einzige Aufgabe: die Social-Media-Kanäle des Staatsbades mit „Schönheiten und Einzigartigkeiten der Insel“ bestücken. Neben einer freien Unterkunft und den vielen Erinnerungen gibt es auch ein monatliches Taschengeld von 450 Euro.

„Meine Zeit. Meine Insel“, sei die „außergewöhnliche Chance für alle, die auf der Suche nach einem richtigen Abenteuer sind“, erklärt Sarah Rönner vom Staatsbad. Bewerben könne sich eigentlich jeder, die einzigen Kriterien seien ein Mindestalter von 18 Jahren, die Beherrschung der deutschen Sprache und viel Motivation. Das Angebot sei also sowohl etwas für junge Menschen, die nach Abitur oder Studium eine Auszeit machen wollen, wie auch für Rentner, die etwas Neues erleben wollen. Auch Aussteiger, die ein Sabbatjahr von ihrem normalen Alltag planen, seien hier genau richtig, so Rönner. Sie ist die Ansprechpart-

nerin für das Angebot, das an ein Projekt aus dem Jahr 2012 angelehnt ist. Beim „Sommer meines Lebens“ wurden einer Person sechs Wochen auf der Insel angeboten. Damals habe es 85 Bewerbungen gegeben und das Projekt sei sehr erfolgreich verlaufen.

Nun wolle man es mit 52 Wochen probieren, in denen der oder die Gewinner(in) die Insel erleben wird und die Erfahrungen im Internet teilen soll. Ausgestattet mit einer hochwertigen Kamera oder einem Smartphone und in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern der Insel würden so regelmäßig Videos, Interviews und Blogeinträge entstehen. Der Gedanke sei, dass der

Gewinner die Angebote der Kooperationspartner kostenlos ausprobieren könne (beispielsweise ein Besuch im Badehaus) und dann darüber ausführlich berichte, wodurch es für den Partner kostenlose Werbung geben wird. Das Staatsbad werde auf mögliche Kooperationspartner zugehen, wer Interesse an einer solchen Zusammenarbeit habe, könne sich aber auch bei ihnen melden, so Rönner.

Dem Gewinner werde das Team des Staatsbades beratend zur Seite stehen, gewisse Erfahrung mit den Internetplattformen Facebook und Instagram sowie im Umgang mit Blogs und einer Homepage wären aber hilfreich. Eigene Ideen für

weitere Internetauftritte seien willkommen. Wie gut man vor der Kamera ist, kann man gleich bei der Bewerbung unter Beweis stellen, denn ein Video von maximal einer Minute sowie ein Motivations schreiben sollen beigelegt werden. Die Bewerbung muss bis spätestens zum 15. Juli per E-Mail an roenner@norderney.de beim Staatsbad eingegangen sein. Bereits Ende Juli wird der Gewinner be-



Das Plakat zur Aktion.

kanntgegeben, ab September könne es dann losgehen (ein späterer Beginn ist aber möglich). Weitere Informationen gibt es unter www.norderney.de/meine-zeit. efs

150 Jahre Badezeitung: Chronik erscheint morgen

Umfangreicher Überblick

Die erste Ausgabe der Norderneyer Badezeitung (NBZ) ist am 24. Juni 1868 erschienen. Zum 150-jährigen Bestehen erscheint morgen eine umfangreiche Chronik. Die NBZ ist heute ein Tochterunternehmen des Konzerns Soltau-Kurier-Norden (SKN).

Der Ursprung der NBZ liegt in Norden. Zeitungsgründer Diedrich Gerhard Soltau hatte am 2. Juli 1867 die Tageszeitung Ostfriesischer Kurier und ein Jahr später die NBZ aus der Taufe gehoben.

1878 wurde die Firma Diedrich Soltau auf der Insel mit einer eigenen Druckerei vollständig selbstständig. 1894 starb der Gründer und Verleger der Badezeitung. Diedrich Soltau vererbte seine Firma in Norden und auf Norderney seinen Söhnen Otto G. Soltau und Heinrich Soltau. 1922 ging die Badezeitung in den Alleinbesitz von Otto G. Soltau über.

Die Nazi-Zeit machte auch vor der Insel nicht Halt, und die Badezeitung passte sich der nationalsozialistischen Bewegung schnell an. In den Kriegswirren des Jahres 1943 musste das Blatt ihr Erscheinen einstellen. Kurz vor Kriegsende kam Hans-Martin Soltau ums Leben. Er hatte die Firma 1938 geerbt.

Nach dem Wiedererscheinen 1949 ging es mit der Soltauschen Buchdruckerei kontinuierlich aufwärts. 1952 bekam die Badezeitung mit Kurt Kühnemann einen neuen Chefredakteur. Mit unermüdlichem Fleiß setzte Günter Barty die Arbeit als Redaktionsleiter ab 1972 fort. Ihm folgte 1993 Wilfried Lührs. Ab 2003 wurde die Titelseite mit

lokalem Stoff belegt. 2004 musste das Unternehmen den Druckstandort Norderney schließen. Die Druckerei siedelte nach Norden um.

Dieter Soltau, der Anfang der 1980er-Jahre den Betrieb übernommen hatte, konnte 2008 einer lukrativen Offerte der Zeitungsgruppe Ostfriesland (ZGO) nicht widerstehen. Er verkaufte sein traditionsreiches Familienunternehmen.

Nur knapp drei Jahre später, am 1. Juli 2011, übernahm das Druck- und Verlagshaus SKN die Badezeitung von den Leeraner Mitbewerbern. Mit dieser Entscheidung führte der im Januar 2018 verstorbene SKN-Verleger Christian Basse die ursprünglichen Soltau-Zeitungen wieder zusammen. Basse hatte bereits Anfang 2009 eine eigenständige Kurier-Geschäftsstelle auf Norderney eröffnet. Chefredakteure waren Manfred Reuter und Julia Engel (beide Norderney).

Heute tragen die Chefredakteure Verena Leidig (Norderney) und Manfred Menssen (Norden), der seit 2011 für beide Zeitungen verantwortlich ist, die redaktionelle Verantwortung. Ellen Sörries ist zweite Redakteurin auf Norderney, Thomas Faste-nau Geschäftsstellenleiter.

Norderney behielt das Privileg, dass sich die Redaktionen von Kurier und Badezeitung um das Geschehen auf der Insel kümmern und ihre Chronistenpflicht erfüllen. Das weite Berichtsfeld der Stadt Norderney rechtfertigt allemal den Verbleib von zwei Lokal-Redaktionen auf der Insel.

 www.norderney.de



WANTED

Der neue KIKU für Norderney! Wirst Du das?

Du bist ...

- :: zwischen 9 und 12 Jahre alt und kommst von Norderney
- :: voller Ideen und nicht auf den Mund gefallen
- :: mutig genug, dem Präsidenten die Hand zu schütteln und der Chefin Blumen zu überreichen

Deine Eltern sind ...

- :: einverstanden, dass Du neben der Schule auch als Direktor tätig bist; Schule und Hausaufgaben gehen natürlich vor
- :: stolz, dass Du die Insel vertrittst und vom Plakat herunter lachst
- :: bereit, Dich für ein Jahr als **KIKU** zu unterstützen

Wir sind ...

- :: die Leute vom Staatsbad Norderney
- :: gespannt auf Dich: Bewerber, die sich als Kinderkurdirektor eignen, laden wir zum Vorstellungsgespräch ein
- :: großzügig: Du erhältst für Deinen Job als Kinderkurdirektor ein kleines Budget und ein „Gehalt“

Wir organisieren ...

- :: die Wahl zum Kinderkurdirektor
- :: eine große Party für alle Bewerber

...UND WIR

Name:

Kontakt:

Alter:

Schule:

Hobbys:

:: **DEIN FOTO**

Fragebogen bis zum **16.07.2018** ausfüllen, Foto aufkleben, Eltern unterschreiben lassen und in der Tourist-Information abgeben. **Viel Glück!**



Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____

ZUSAMMEN FÜR UNSERE INSEL!

Geschäftsanzeigen

Deckena
Wurst & Schinken Manufaktur

Strandstraße 20 Tel. 86 96 36
Friedrichstraße 16 Tel. 99 06 37
Gewerbegebiet 54 Tel. 91 12 31

Mo. Pärchen Kalbsbratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelpüree	6,50 €
02.07. Käse-Lauchsuppe mit Mett	4,50 €
Ofenfrische Haxen – dazu empfehlen wir unseren hausmacher Speckkartoffelsalat oder den leichten Kartoffelsalat Wellness	
Di. Feines Hühnerfrikassee mit Spargel und Erbsen sowie Reis	6,50 €
03.07. Tortellini in Schinken-Sahne-Sauce	5,90 €
Ofenfrische Quiche mit Gemüse und Schinkenwürfelchen	
Veggie: Vegetarischer Gemüseeintopf mit frischem Bärlauch	4,50 €
ab 16.00 Uhr ofenfrischer Krustenbraten	
Mi. Herzhafte Kohlroutade mit Bratensauce und Salzkartoffeln	6,50 €
04.07. Deckenas bester Möhreintopf mit Küstenrind	4,50 €
ab 11.00 Uhr backfrische halbe Hähnchen	
Frisch gebratene Schnitzel vom ostfriesischen Salzwiesenkalb, dazu empfehlen wir unseren frischen Gurken-Melonen-Salat in leichtem Joghurt-Dilldressing	
Do. Paniertes Cordon bleu mit Möhrchen und Kohlrabi in Rahm sowie Kartoffelpüree	6,50 €
05.07. Deckenas beste Gulaschsuppe	4,50 €
Veggie: Vegetarische Bolognese mit Spaghetti und Salat	
Ofenfrische Spareribs in pikanter Marinade – dazu empfehlen wir unseren frischen Krautsalat	
Fr. Rinderroulade vom Küstenrind mit Apfelrotkohl und Salzkartoffeln	7,50 €
06.07. Feine Möhren-Ingwersuppe mit Kokosmilch	4,50 €
Ofenfrische Lasagne vom Blech	
ab 11.00 Uhr backfrischer Fleischkäse	
ab 16.00 Uhr heißer Krustenbraten	
Sa. Deckenas bester Erbseneintopf mit Fleisch- und Wursteinlage	4,20 €
07.07.	

Gesund und lecker:
Täglich frisch zubereitete Rohkostsalate
- mit Thunfisch, Rote Zwiebel, Ei
- Käse, Schinkenwürfelchen, Ei
- Kikok Hähnchenbrust, Ananas, Trauben
- Scampi, Aioli, Tomate
- Rohkostmischung Classic

Täglich frisch gekochter Milchreis mit hausmacher Rote Grütze oder Zimt

Dessert der Woche: Sommerliches Zitronenmousse mit Obst 2,20 €

Reiten macht Spaß!

RSO
REITSPORT OSTFRIESLAND

Die Knobelsaison ist eröffnet!

Nur noch 6 Monate bis Nikolaus!

Vom 6. bis 7.7.2018 kannst du dir deine **Prozente erknoeln.**

Stellmacherstr. 14 · 26506 Norden · Tel. (0 49 31) 92 5-1 11
www.reitsport-ostfriesland.de · info@reitsport-ostfriesland.de
Mo.-Fr.: 09.30-18.00 Uhr · Sa.: 09.30-13.00 Uhr

Immobilien

Penthouse-Wohnungen in der Gartenstraße

Wohnung mit ca. 50 m² WF im Staffelgeschoss, 1 Wohnzimmer, 1 Küche mit Einbauküche, 1 Schlafzimmer, 1 Bad/WC, 1 Abstellraum und 1 Flur. Mindestgebot: 321.000,00 Euro

Wohnung mit ca. 124 m² WF im Staffelgeschoss, 1 Wohnzimmer, Küche mit Einbauküche, 2 Schlafzimmer, 1 Bad/WC, Sauna/Dusche/WC, 1 Abstellraum und 2 Flure. Mindestgebot: 686.000,00 Euro

Zu jeder Wohnung gehört eine große Dachterrasse zur alleinigen Nutzung, sowie ein Kellerraum und ein Pkw-Stellplatz. Im Auftrag des Eigentümers werden die Wohnungen im Wege des Verkaufs gegen Höchstgebot veräußert. Sie können sich als Interessent einen Termin zur Besichtigung dieser Wohnungen geben lassen. Weitere Informationen zu dem Ablauf des Verfahrens erhalten Sie bei uns.

Immobilien Stefan Schwitters
Am Zingel 1, 26506 Norden, Tel. (04931) 4240 o. 0160-96355550
Email: stefan.schwitters@ewetel.net

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-3 61 60
www.wm-aw.de fa

Werden auch Sie zum Helfer.
Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1E1

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de

Wir suchen für Interessenten vom Festland Ferienhäuser und Ferienwohnungen auf Norderney.
Bieten Sie alles an! Unser Service ist für Verkäufer kostenlos.
www.immo-nordsee.com
Uwe Brahms 0491-9250717

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

Kinder haben Rechte. Überall.
www.tdh.de/kinderrechte

Raue Zeiten
für Ostfrieslands Küste und Inseln

Raue Sitten

Georg W. Kampfer
Fotografie: Martin Stromann

Format 22,5 x 22,5 cm | 144 Seiten | Hardcover.
ISBN 978-3-944841-13-7
€ 23,99

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder in den SKN Kundenzentren
Portofrei bestellen im Internet: www.skn-verlag.de

Norden | Neuer Weg 33
Norderney | Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31/9 25-2 27
Fax: 0 49 31/9 25-3 60
E-Mail: buchshop@skn.info

JETZT IM HANDEL

OSTFRIESLAND Magazin
17.2018 5,-90 €

Beide Buchtitel zu einem im doppelten Preis!

OTTO WAALKES
Interview zum 70. Geburtstag

42 SEITEN: NORDERNEY-SPECIAL

INSELN IN DER GRÜNEN WEITE
Langezeit im Nordseeurlaub? Fabianer Tief

HISTORISCHE DORFKIRMES
Jahresfest im Nordseeurlaub? Clappertouren

DGZRS: VOLLE KRAFT VORAUSS
Die Frage der Seemannssteuer wird hier geklärt!

VERLAGSGESCHÄFTSSTELLE NORDERNEY
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney · Telefon: 0 49 32/99 19 68-0
Fax: 0 49 32/99 19 68-5 · E-Mail: aboservice@skn.info

Perspektiven schaffen. Stärken Sie die Hungernden in Ostafrika und im Jemen.

Spendenkonto
IBAN: DE29 100 20 5000 100 20 5000
Stichwort: Hungerkrisen
www.entwicklung-hilft.de

Bündnis Entwicklung Hilft
Gemeinsam für Menschen in Not.

Zeitungszusteller für den Norderney Kurier gesucht!

Sie sind berufstätig und haben dennoch freitags ca. 2-3 Stunden Zeit und wollen sich noch etwas hinzuverdienen?

Sie sind Rentner und suchen 1 x wöchentlich Bewegung an der frischen Luft mit einer „Rentenaufstockung“?

Ihr seid Schüler, mindestens 13 Jahre alt und wollt euch euer Taschengeld aufbessern?

Dann melden:
Verlagsgeschäftsstelle Norderney
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney
Tel. (0 49 32) 99 19 68-0
Mo.-Fr. 9.00 bis 16.30 Uhr

Ihre Wochenzeitung
der Norderney Kurier

Kann man Leuchttürme sammeln?

Bettina M. träumt vom Meer. Am liebsten mag sie Leuchttürme. Bei der Arbeit kann sie viele davon sammeln, denn sie ist in der Briefmarkenstelle Bethel beschäftigt.

Bethel fördert Menschen mit Behinderungen. Bitte helfen Sie mit!

Spendenkonto
IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77
BIC: SPBIDE33XXX, Stichwort »Zukunft«

Bethel

Haben Sie Interesse an einem guten Nebenverdienst?

Wir suchen für die Zeitungszustellung auf

Norderney

eine/n zuverlässige/n **Zusteller/in** für die Morgenstunden.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte unter:
(0 49 32) 9 91 96 80
Ostfriesischer Kurier Norderneyer Badzeitung
Wilhelmstraße 2, 26548 Norderney
Geöffnet: Mo.-Fr. 09.00 bis 16.30 Uhr